

27. Januar 2024 – Emil Lehmann aus Meckenheim, ein frühes Opfer der Shoah Ein Vortrag von Martin Krause



Stellvertretender Vorsitzende
Achim Schulze begrüßt



Der Referent Martin Krause



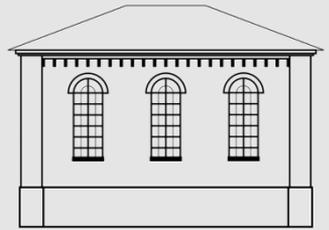
Der Referent Martin Krause



Martin Krause &
Georg Maybaum, Vorsitzende

Das Schwarz-Weiß-Bild rechts
zeigt Emil Lehmann

Freundeskreis
ehemalige
Deidesheimer
Synagoge e.V.



Emil Lehmann aus Meckenheim, ein frühes Opfer der Shoah

Ein Vortrag von Martin Krause



Krankenakte Emil Lehmann (Pfalzkrankenhaus Klingenmünster) und Hauptstraße in Meckenheim (Repro, Krause)

Samstag
27.01.2024
19:00 Uhr

In seinem Vortrag wird der Meckenheimer Geschichtslehrer Martin Krause das Leben von Emil Lehmann (1910-1940) nachzeichnen. Unter einer psychischen Störung leidend, geriet der Meckenheimer Jude verschärft ins Visier der Nationalsozialisten und wurde zu einem frühen Opfer ihrer Vernichtungspolitik.

Ehemalige Deidesheimer Synagoge
Bahnhofstraße 19 / Oswald-Hugo-Feis-Platz

Eintritt frei - Spenden erbeten

V.i.S.d.P.: Georg Maybaum, Deidesheim – georg.maybaum@hawk.de

Emil Lehmann aus Meckenheim, ein frühes Opfer der Shoah

Ein Vortrag von Martin Krause

Martin Krause unterrichtet an einer Realschule plus in Landau. Seit längerer Zeit liegt sein Augenmerk auf dem Schicksal der Meckenheimer Jüdinnen und Juden. Mit Emil Lehmann stellt er ein Opfer des Nationalsozialismus vor, das aufgrund seiner psychischen Erkrankung vollkommen wehrlos in die Räder der nationalsozialistischen Tötungsmaschinerie geriet und dessen Leben vernichtet wurde.

Im weiteren Jahresverlauf steht zunächst die Mitgliederversammlung des Freundeskreises am 08.04.2024 um 19.00 Uhr im protestantischen Gemeindehaus (Weedgasse 12) an.

Pfarrer Christof Haxel-Schamuhn vom Landesmusikgymnasium Rheinland-Pfalz in Montabaur wird mit seinen Schülern und Schülerinnen das Projekt "Lebensmelodien" am 11.06.2024 in der protestantischen Kirche (Weedgasse 10) vorstellen.

Die beiden Jubiläen, 170 Jahre Synagoge und 30 Jahre Freundeskreis, möchten wir am 29./30.06.2024 mit einem Konzert der „Windflüchter“ beginnen und gemeinsam mit befreundeten Vereinen angemessen feiern.

Ein Vortrag Berthold Schnabels zur Geschichte der Synagoge und die alljährliche Pflegeaktion des jüdischen Friedhofs gemeinsam mit der IGS runden unser Jahresprogramm ab.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Der Freundeskreis ehemalige
Deidesheimer Synagoge e.V.**

Samstag, 27.01.2024 19:00 Uhr

